

Kolpingbüste wurde geweiht

Die Kolpingfamilie Seligenstadt traf sich anlässlich des Kolpinggedenkta- ges zu einer gemeinsamen hl. Messe in der Einhardbasilika, bei der Stadtpfarrer Dekan Johannes Mertzbach den Kolpingsöhnen und ihrem Präses, Pfarrer Adolf Hampel für die christliche Aktivität innerhalb der Pfarrei herzlich Dank sagte.

dem künftigen Kolpingheim an würdiger Stelle aufgestellt werden soll.

Ein gemeinsames Frühstück und ge- selliges Beisammensein schloß sich an die Feierstunde an.

K. S.

Bei einer anschließenden kurzen Feierstunde im Saal der „Fecherbräu“ er- innerte Präses Adolf Hampel an die Aufgaben der Kolpingsöhne in der Fa- milie, im Beruf und im Staat und for- derte die Kolpingsöhne auf, überall den Gedanken Kolpings weiterzutragen.

Bei dieser Feierstunde wurde Kolp- ingssohn Bruno Noak aus Hainstadt für 25jährige Tätigkeit in der Kolping- familie mit einer Ehrenurkunde bedacht und bekam die silberne Kolpingsnadel überreicht.

Studienrat Heinz Leist wurde seiner besonderen Verdienste um die Kolp- ingsarbeit die Ehrenmitgliedschaft verliehen.

Besonderer Höhepunkt dieser Feier- stunde, bei der auch 23 Kolpingsöhne in die Gemeinschaft neu aufgenommen wurden, war die Weihe einer Kolping- büste durch den Kolpingpräses, die in

Heimatblatt Nr. 49
v. 8. 12. 61